

Holzinger, Lutz / Staudinger, Clemens:

## Schwarzbuch Raiffeisen

Verlag : Mandelbaum  
ISBN : 978-3-85476-622-3  
Einband : Englisch Broschur  
Preisinfo : 16,90 Eur[D] / 16,90 Eur[A]  
Seiten/Umfang : ca. 236 S. - 19,0 x 12,0 cm  
Produktform : B: Buch  
Produktform (detailliert) : Geklebt  
Erscheinungsdatum : 3., erweiterte Auflage 2013  
verwandte Themen : Raiffeisen, Agrarpolitik, Agrarmultis, Landwirtschaft, Korruption, Lobbyismus, Österreich, Innenpolitik



Raiffeisen ist als ehemalige Bauern-Selbsthilfe Genossenschaft - unter Abschottung von der Öffentlichkeit - heute zu einem riesigen Wirtschaftskonglomerat geworden. Der Konzern verfügt über eine Monopolstellung in mehreren Wirtschaftszweigen und spielt die Rolle eines Oligarchen, wenn man darunter die Privatisierung von Volksvermögen versteht. Kein Geschäft ist dem Unternehmen fremd: Ausgehend von der führenden ökonomischen Rolle in der Landwirtschaft umfassen seine Aktivitäten Nahrungsmittel und Saatgut, Banken und Versicherungen, Medien und Immobilien, Baufirmen und Stahlwerke.

Eine Besonderheit der Firma: Top-Funktionäre sitzen in Parlament und Landtagen, Kammern und Ministerien, Bundes- und Landesregierungen und können Raiffeisen relevante Gesetzesvorhaben vorbereiten und beschließen. Statt Lobbyismus wird der direkte Eingriff in die Beschlussvorgänge der repräsentativen Demokratie praktiziert.

Im »Schwarzbuch Raiffeisen« gehen Lutz Holzinger und Clemens Staudinger der Geschichte der Genossenschaft von der Bauernbefreiung bis zur Gegenwart nach, rekonstruieren die Verfassung und Realverfassung dieser Vereinigung und skizzieren detailliert ihre wirtschaftliche und politische Macht. Ergebnis der Recherchen ist das Porträt einer einzigartigen Zusammenballung von ökonomischem und gesellschaftlichem Einfluss. Das Verhältnis des Konzerns zu Demokratie und Kontrolle wird zur Debatte gestellt.

Lutz Holzinger studierte Germanistik in Wien und arbeitet als Journalist und Publizist.

Clemens Staudinger arbeitet als PR- und Kommunikationsberater in Wien und ist als Journalist tätig.

---

**Prof. Dr. Hans Högl von der Vereinigung für Medienkultur hat zum „Schwarzbuch Raiffeisen“ unter der Rubrik „Tabus“ eine lesenswerte [Buchbesprechung](#) verfasst.**

---

Dieses Buch ist lieferbar durch:

[ÖKO-TREFF im Lichtental](#) / Abteilung [BÜCHERTREFF](#)

Ladenöffnungs- und Bürozeiten: Mittwoch bis Freitag 9-13<sup>h</sup> und 14-18<sup>h</sup>

1090 Wien, Liechtensteinstraße 123 (Eingang an der Vereinsstiege)  
Kontakt: Tel. 01-315 49 22, Fax 01-317 25 92, Internet: info (at) oeko-treff.at

Seit 1997 offizieller Buchaussteller an der jährlichen [Internationalen Sommerakademie](#), Österreichisches Studienzentrum für Friedens- und Konfliktlösung ([ÖSFK](#)), Burg Schlaining, Stadtschlaining, Burgenland

(Portofreie Zusendung ab 35 Euro, darunter zuzügl. 2,80 Euro)



---

**Buchtitel-Listen der ReferentInnen an der Internationalen Sommerakademie 2013:**

2011: „[Zeitenwende in der arabischen Welt – welche Antwort findet Europa?](#)“

2012: „[Wege aus der Krise – Ideen und Konzepte für Morgen](#)“

2013: „[Flucht und Migration... – von Grenzen, Ängsten, Zukunftschancen](#)“